



Gebäudekonzept:

Als Baugrundstück für das Zollamt wurde der verkehrsgünstig gelegene Standort im Nürnberger Hafen an der Hamburger Straße gewählt, so dass das neue Zollamt die trimodale Umschlagsanlage am Hafen auf kurzem Weg verbindet.

Ein zentraler Eingangsbereich mit Treppenanlage und Aufzug erschließt die mit Tageslicht beleuchteten Kundenwartezonen, die Büros, sowie weitere Betriebs- und Sozialräume barrierefrei. Im Innenbereich des Erd- und Obergeschosses bestimmen die betrieblichen Anforderungen für die Kundenbedienung mit den dazu erforderlichen Abfertigungsschaltern die räumliche Anordnung.

Der Baukörper wurde als nicht unterkellertes, zweigeschossiges Flachdachbau mit extensiver Dachbegrünung konzipiert. Die Konstruktion ist durch ein massives Kalksandstein - Mauerwerk mit Stahlbetondecken bestimmt. Nach außen wirkt eine klar rhythmisierte Lochfassade, ergänzt durch eine Bandfassade nach Süden.

In dem Verwaltungsgebäude stehen ca. 75 Arbeitsplätze zur Verfügung.

Gebäudehülle:	3030 m ²
Dachfläche:	900 m ²
Außenwand:	930 m ²
Fenster:	310 m ²
Bodenfläche:	890 m ²
Kellerdecke:	0 m ²

Planung, Ausschreibung, Bauleitung:	StBAN
Bauherr:	BMF
Ansprechpartner:	Seidel

Energiekonzept:

Das Gebäude ist so konzipiert, dass durch eine massive Bauweise, eine gute Dämmung der Außenwände (WDVS: 140 mm PS 035) und des Dachs (ca. 220 mm PS 035), großflächige Verglasung nach Süden (WSG Isolierverglasung U= 1,1 W /m²K) und eine luftdichte Ausführung der Bauteilanschlüsse die Anforderungen der EnEV unterschritten wurden.

Die Büroräume sind mit außen liegendem Sonnenschutz mit Tageslichttransportelementen ausgestattet und sorgen damit für blendfreie Bildschirmarbeitsplätze und Tiefenausleuchtung. Flure sind natürlich belichtet. Auf eine mechanische Belüftung der Büroräume konnte verzichtet werden. Eine luftdichte Außenhülle umschließt das gesamte beheizte Volumen. Die bei einem Blower – Door - Test gemessene Luftwechselzahl ergab einen Wert unter 1,5 /h.

Der Wärmebedarf wird durch eine Gas Brennwert - Kesselanlage gedeckt.

HNF:	1.095 m ²
BRI:	7.447 m ³
Nutzfläche A _n :	1.516 m ²
Wärmeübertragendes Volumen V _e :	4.738 m ³
Hüllfläche A:	3.030 m ²
Kompaktheit A/V:	0,64 /m
Jahresheizwärmebedarf Q _H :	5.4212 kWh/a
Spezif. Jahresheizwärmebedarf q _H :	36 kWh/m ² a
Energieträger:	Gas

Baukosten KG 300:	1.6 Mio €
davon E- Optimierung:	0,00 €
Baukosten KG 400:	0.5 Mio €
davon E- Optimierung:	0,00 €
Gebäudekosten ges.:	2.2 Mio €
Kosten E-Optimierung:	0,00 €
Einsparung Endenergie:	42.000 kWh/a
Einsparung E- Kosten:	2.100 €/a
Einsparung CO ₂ :	11.300 Kg/a